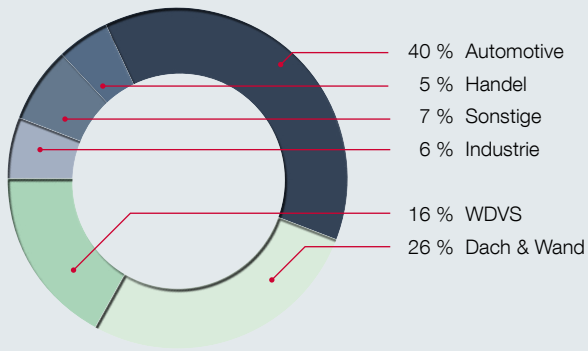




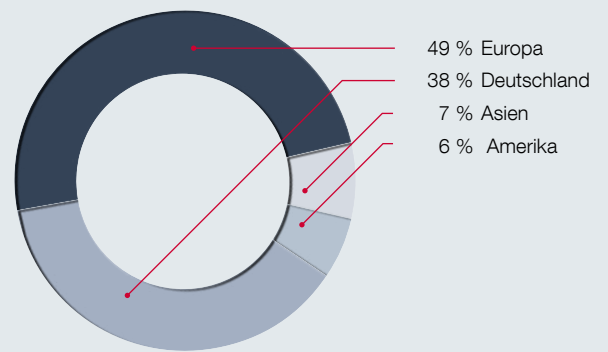
Wachsen – und schnell  
auf Veränderungen  
reagieren

Geschäftsbericht  
**2014**

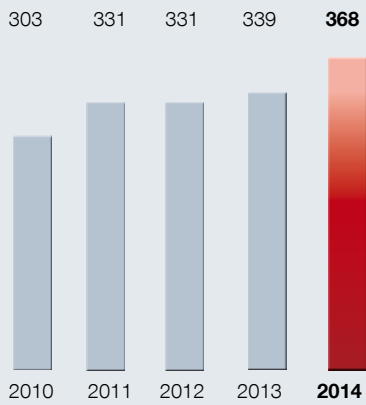
**Umsätze Kundengruppen**



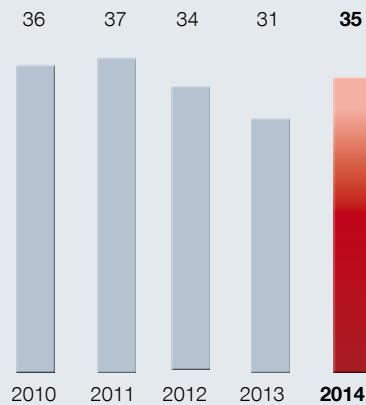
**Umsätze Regionen**



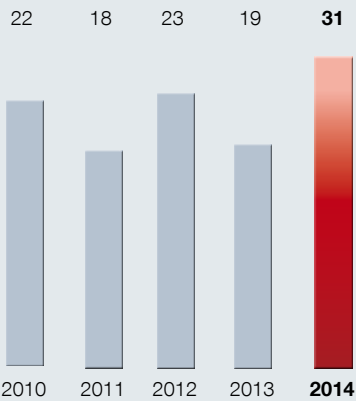
**Umsatz (Mio. Euro)**



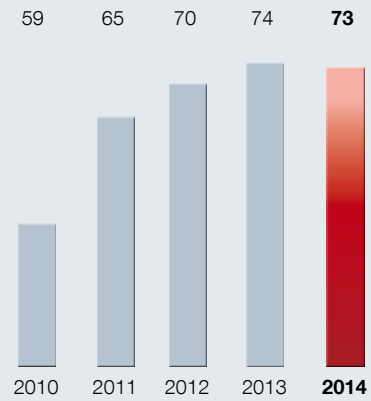
**EBIT (Mio. Euro)**



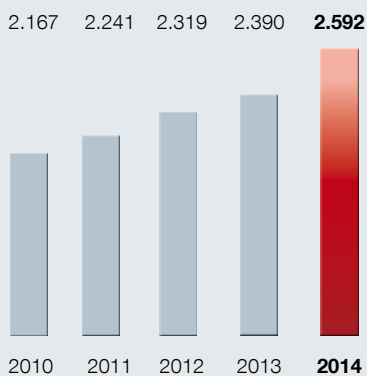
**Investitionen (Mio. Euro)**



**Eigenkapitalquote (Prozent)**



**Beschäftigte (Jahresdurchschnitt)**





Auf einen Blick	2
<b>Lagebericht 2014</b>	<b>4</b>
Ein Jahr mit zwei Gesichtern	
<b>Sparten</b>	
<b>Industrial Division</b>	<b>10</b>
<b>Building Fasteners</b>	<b>12</b>
<b>Innovationen</b>	<b>14</b>
<b>Partnerschaftliche Entwicklung und Service</b>	<b>18</b>
<b>EJOT Qualität verbindet®</b>	<b>20</b>
<b>Mensch im Mittelpunkt</b>	<b>22</b>
<b>Gesellschaftliche Verantwortung</b>	<b>26</b>
<b>EJOT International</b>	<b>28</b>
<b>EJOT Gruppe</b>	<b>30</b>

#### **Impressum**

Herausgeber:

EJOT Holding GmbH & Co. KG  
57319 Bad Berleburg  
Germany

Layout und Realisierung:

EJOT Holding GmbH & Co. KG

Bildnachweis:

Seite 12 unten

© Stavební a investorské noviny

© Danilo Borges / Portal da Copa

© Quelle Universität Leipzig / Randy Kühn

Druck:

Druckerei Vorländer GmbH & Co. KG  
Obergraben 39  
57072 Siegen

Titel: Gerhard Schmidt, Engineering Services / Prototypenmanagement,  
Bad Berleburg

# Ein Jahr mit zwei Gesichtern

Mit dem Jahresende 2014 ist für die EJOT Gruppe ein gutes Jahr zu Ende gegangen. In diesem Jahr sind wir im Umsatz um fast 9 Prozent gewachsen, die Anzahl der EJOT-Mitarbeiter stieg kräftig an: In Deutschland wuchsen wir um 100 Personen und international kamen noch einmal gut 100 Mitarbeiter hinzu. Dieser Aufbau in Deutschland war sowohl projekt- als auch konjunkturell getrieben. International erfolgte der Aufbau bei den produzierenden Unternehmen, dabei allein mit 50 Mitarbeitern in China. Unsere Investitionen erreichten im Geschäftsjahr 2014 mit € 31,5 Mio. einen neuen Rekord, insbesondere aufgrund der großen Logistikinvestition in Bad Berleburg. Gleiches gilt für die Eigenkapitalquote, die wir über den aktuellen Wert nicht mehr steigern wollen. Ein gutes Ergebnis für die Gruppe, denn es stärkt unsere Unabhängigkeit, schafft die Basis für unser Investitionsprogramm der kommenden 2-3 Jahre und fließt in die EJOT internen Ergebnisbeteiligungen, wie unser SENECA-Plus-Programm, ein.

Unsere Zahlen sind gut, sie hätten aber noch deutlich besser ausfallen können, wenn sich das deutsche und europäische Geschäft des ersten Halbjahres auch nach den Sommerferien so fortgesetzt hätte. Mit den zunehmenden Krisennachrichten – der Ukraine-Konflikt, „Syrien-Irak-IS-Terror“ bis hin zu Ebola – hat sich der konjunkturelle Rückenwind gedreht. Die deutsche Politik verteilte teuerste Wahlgeschenke, die wirtschaftlich wenig Positives für die Zukunft erwarten lassen. Die Folgen der Rentenbeschlüsse der deutschen Bundesregierung werden sich erst in den kommenden Jahren zeigen; kurzfristig positiv für die Industrie waren sicherlich die Schwächung des Euros und der Rückgang der Ölpreise. Dieses Makroumfeld können wir naturgemäß

wenig beeinflussen. Wir haben uns mit den Folgen dieser Entwicklungen zu beschäftigen und müssen versuchen, das Beste daraus zu machen.

Die EJOT Gruppe steht auf zwei Beinen, dem „BAU-“, und dem „Industrie-Bein“, genauer sogar auf 9 Beinen, unseren Geschäftsbereichen. Das führt in der Regel dazu, dass hinter einer „normalen“ Entwicklung sich durchaus Umbrüche und Veränderungen zeigen, wenn man sich ins Detail begibt. Da ist einerseits der wachsende Anteil unseres internationalen Geschäfts. Die Standorte in China, USA, Mexiko und der Türkei sind in diesem Jahr besonders stark gewachsen. In Europa zeigte sich auch eine größere Bandbreite von einem relativ schwachen Geschäft in Deutschland bis hin zu einem hervorragenden Wachstum in Großbritannien. Andererseits war das Geschäft in Deutschland auch nur teilweise schwach: Im Industrie- Automotive-Geschäft konnten wir deutlich zulegen. Dies ist uns auf der BAU-Seite nicht gelungen. Zum einen ist unser Umsatz im Bereich der Solarbefestiger, der vor Jahren noch eine starke Boomphase durchlief, immer weiter zurückgefallen. Zum anderen hat unser Geschäft mit den Befestigungen für Wärmedämmverbundsysteme an einer sehr negativen Medienkampagne, die sich gegen Styropor und die vermarktete positive Energiebilanz der gedämmten Häuser richtet, gelitten. Diese führte ihrerseits zu einer Verunsicherung und zu einem Rückgang des Marktes. Zunächst hat dies unsere Kunden getroffen, die dann ihrerseits Maßnahmen zur Verbesserung ihrer eigenen Wirtschaftlichkeit umsetzten – und damit natürlich EJOT als Marktführer bei den mechanischen Befestigungssystemen treffen.



*EJOWELD® Anlagentechnik in typischer Montagesituation an einem Robotersystem EJOWELD*

## **Wachstum - und Vorbereitung auf den nächsten Schritt**

Die größten Veränderungen zum Vorjahr hat es an dem deutschen Standort im Werk Astenbergstraße (Bad Berleburg) gegeben. Nachdem zum Jahreswechsel der Rohbau unseres neuen Zentrallagers der Industrieprodukte fertig war, entstand in den Folgemonaten die Förder- und Verpackungstechnik und die Erprobung der neuen Lagerverwaltungssoftware begann. Mit dem Jahreswechsel 2014/15 stehen wir unmittelbar vor der heißesten Phase des Projekts, dem An- und Hochlauf der neuen Fertigwarenlogistik. Diese hat den ganzen Standort – nicht nur optisch – verändert.

Eine ähnliche Wandlung sehen wir im Geschäftsbereich Coldforming. Am gleichen Standort der neuen Versandlogistik haben wir uns mit Kaltform- und Schmiedeteilen weiter qualifiziert und erreichen das geforderte, extrem hohe Präzisionsniveau. Wir sehen hier gute Entwicklungschancen für unsere Gruppe und haben im laufenden Jahr in den Aufbau personeller und maschineller Kapazitäten investiert. Zum Jahresende

geling es uns, ein direkt benachbartes Hallengrundstück zu erwerben, das uns auch räumlich in die Lage versetzt, das Wachstum am Standort Bad Berleburg fortsetzen.

10 Jahre haben wir gebraucht, um, ausgehend vom Erwerb mehrerer Grundpatente, eine eigene Entwicklung zur Fügetechnik für die neue Mischbauweise im automobilen Leichtbau auf die Beine zu stellen. Reibverbinder, Reibnagel, Zuführ- und Fördertechnik bis hin zu einer eigenen Anlagentechnik sind so entstanden. Mit AUDI konnte der erste OEM-Partner gefunden werden und gemeinsam mit diesem haben wir alle Hürden zur Serieneinführung nach und nach genommen. Jetzt wird es ernst! Mit Jahresbeginn 2015 erfolgte der Hochlauf der neuen AUDI Q7 Rohkarosse und damit für uns die Phase der Bewährung. Der Produktauflauf wird zeigen, welche Bedeutung EJOWELD einmal für die Gruppe erlangen kann.

Die starke internationale Aufstellung der EJOT Gruppe ist für viele Kunden attraktiv. Das zeigte sich



Das Hochregallager in der Astenbergstraße

im vergangenen Geschäftsjahr insbesondere in den Industrie-Geschäftsbereichen. Am sichtbarsten ist dies zunächst bei den Insert-Moulding-Deckeln. Hier bauen wir Anlagen in Nordamerika bei unserem Joint Venture ASYST Technologies und in China in unserer Landesgesellschaft auf, mit denen wir auch an diesen Standorten in neue Technologien vorstoßen. Ein internationales Projektmanagement, in dem die Prozesse und Werkzeuge in Deutschland definiert, die Umsetzung aber in der lokalen Tochtergesellschaft erfolgt, ist noch „Neuland“ für die Gruppe. Wir erwarten, dass dies in naher Zukunft eine Normalität sein wird. Dies stellt uns vor die Herausforderung, die jeweils nötigen personellen Ressourcen für die Übertragung der Technologien von den deutschen an die internationalen Standorte zu finden.

Bislang war jetzt viel die Rede von unseren Plänen im internationalen Automotive-Geschäft, weniger vom BAU. Das soll aber nicht heißen, dass wir hier vor ruhigen „Business-as-usual-Zeiten“ stünden. ETICS/WDVS war schon angesprochen. Die Ausgangslage ist nicht einfach und wir als Marktführer der mechanischen Befestigung über die Systemanbieter von

Wärmedämmverbundsystemen haben am meisten zu verlieren, aber auch zu gewinnen. 2015 erwarten wir hier ein Übergangsjahr. Wir haben spannende neue Produkte in der Entwicklung, müssen aber im kommenden Jahr unser Geschäft mit den bekannten *ejotherm*<sup>®</sup> Produkten, vielfach in kundenindividueller Ausführung, machen. Unsere Produkte sind technisch gut positioniert, werden aber preislich angegriffen. Hier werden wir kämpfen. Dazu kommen neue landesspezifische Systemprodukte, wie TRIO<sup>®</sup>, mit denen wir das einfachere Marktsegment in den Ländern stärker angehen wollen, die bislang vom Systemgedanken noch nicht so stark geprägt werden.

Bei Dach & Wand, nunmehr international wieder DWF, internationalisieren wir weiter. In Indien läuft das Gemeinschaftsunternehmen LPS-EJOT an, in Brasilien überführen wir auf unser neues Joint Venture EJOT FEY und bauen den Vertrieb auf. In USA und Mexiko haben wir erste Projekte und konzentrieren uns darauf, einen Brückenkopf für die dortigen Märkte aufzubauen. Mit e-commerce haben wir in diesem Jahr einen neuen spannenden Vertriebskanal aufgebaut, mit dem wir jetzt



Das neue AKL in Fischaugenperspektive

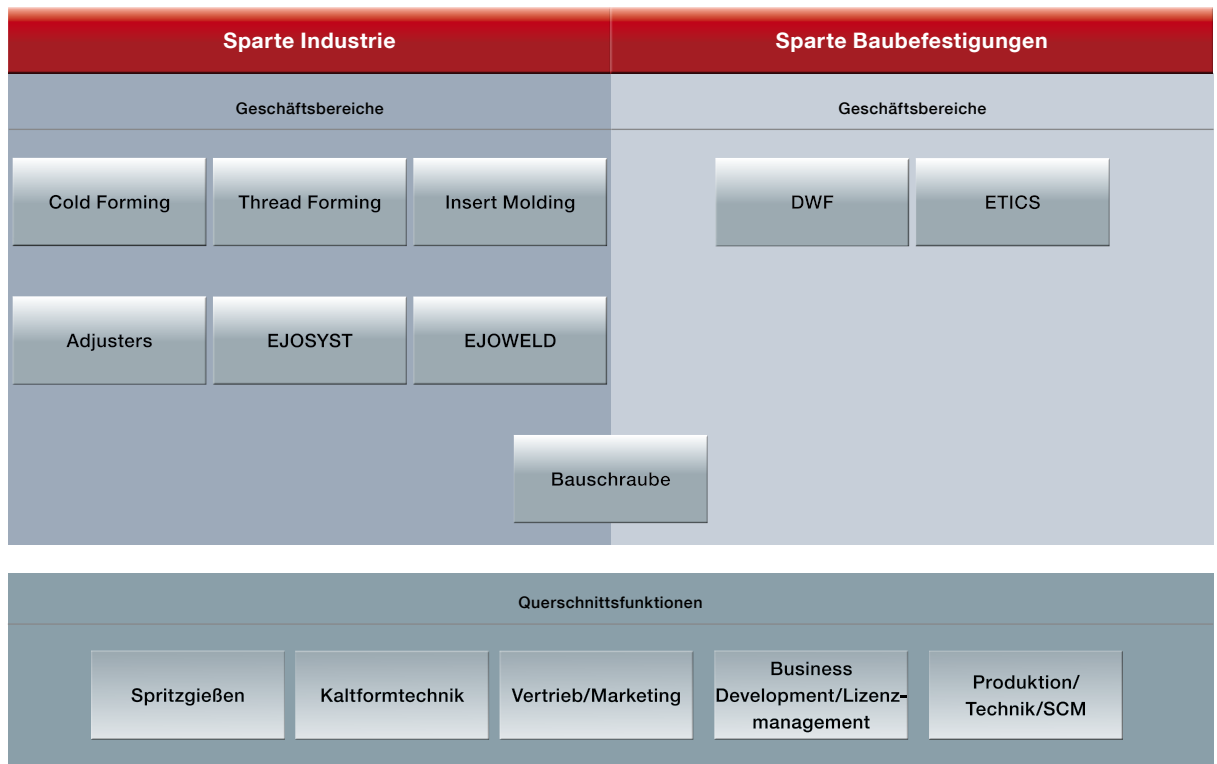
weiter Erfahrungen sammeln und unser Geschäft ausbauen wollen. Hier wollen wir insbesondere Marketing und Service weiterentwickeln.

### **Anpassung unserer Organisation**

Die Vielfalt der Themen zeigt, wie breit und komplex unsere „kleine Gruppe“ geworden ist. Die Dinge können sich so entwickeln, wie angesprochen, oder aber auch nicht. Wichtiger als die klare Vorausschau, wie sich die EJOT-Welt im kommenden Jahr nun genau entwickeln wird, scheint die Fähigkeit, auf Veränderungen schnell(er) zu reagieren. Risiken und Chancen rechtzeitig erkennen und vor Ort darauf reagieren zu können, wird immer wichtiger. Dazu passt es, dass wir uns jetzt seit einiger Zeit von unseren alten strikten Budgets verabschiedet haben und, je nach Situation, mehr auf Sicht fahren. Dazu braucht es Informationssysteme und -sicherheit, aber auch starke dezentrale Führungsstrukturen. An unserem Strategischen Projekt „2. Rechenzentrum“ wird dies deutlich. Nach dem Ausfall des Internetknotens der Telekom in Siegen haben wir die Konsequenzen gezogen und versuchen uns

nach und nach unabhängiger zu machen. Die Standorte werden sowohl mit Glasfaser als auch mit Richtfunk untereinander verbunden. Ein Ausfall an einer Stelle wird dann sofort kompensiert werden können. Auch das eine Notwendigkeit, wenn wir mit zentral zur Verfügung gestellten IT-Medien weltweit arbeiten wollen.

Wir wollten auch unsere Führung breiter aufstellen. Dazu haben wir vor 3 Jahren den Schritt in die Geschäftsbereichsorganisation unternommen. Wir wollten dezentraler und mehr „vor Ort“ entscheiden. Dabei sind wir einen großen Schritt vorangekommen. Viele Dinge werden heute im Geschäftsbereich entschieden. In einer komplexen Organisation mit Geschäftsbereichen und zentralen Querschnittsfunktionen sowie der Holding bleibt es aber eine wesentliche Aufgabe, sich ständig untereinander abzustimmen und aus den verschiedenen Sichten die richtige Richtung zu formen. Dazu soll uns eine neue Führungsstruktur helfen, die wir zum Jahreswechsel 2014/15 umgesetzt haben. Wir haben uns dazu von der bisherigen Spartenaufstellung in BAU, VERBINDUNGS- und KUNSTSTOFFTECHNIK getrennt und die beiden letztgenannten in eine



Organisationsstruktur der EJOT Gruppe

INDUSTRIE-Sparte verschmolzen. Dabei haben wir uns davon leiten lassen, dass wir mit beiden bisherigen Sparten uns an die gleichen Kunden gewandt haben. Unter „One face to the customer“ wollen wir für unsere Kunden „1 EJOT“ sein. Ein weiterer Schritt ist die Verbreiterung der Führung in der EJOT Holding GmbH & Co. KG. Mit Ralf Birkelbach und Dr. Frank Dratschmidt wurden zwei langjährige EJOT-Manager in die Geschäftsführung der Holding berufen. Damit bringen wir weitere Sichtweisen in die Führung unserer Gruppe, um den ständig zunehmenden Anforderungen aus operativer Entwicklung und internationalem Zusammenspiel Rechnung zu tragen.

### Ausblick

Wenn wir nun einen Blick in das kommende Jahr werfen, dann erwarten wir erneut ein positives Jahr für die EJOT Gruppe. Dies liegt weniger am allgemeinen wirtschaftlichen Umfeld, sondern an einigen EJOT spezifischen Entwicklungen. Die Stichworte lauten EJOWELD®, unsere internationalen Kundenprojekte,

das Wachstum unserer Standorte in Asien und Amerika und weiterhin ein Investitionsprogramm auf sehr hohem Niveau, um unserem wachsenden Geschäft auch eine sichere Basis zu geben.

Unsere internationalen Aktivitäten bleiben – bei aller deutschen Herkunft der Gruppe – fest im Blick und bilden Schwerpunktthemen für das kommende Geschäftsjahr. Dabei stehen drei Regionen im Fokus, der NAFTA-Raum, China-Asia-Pacific und die Türkei. So werden wir mit dem Aufbau eines EJOT APPLITECs in der amerikanischen Mo(tor)town Detroit die Grundlage für ein noch intensiveres Geschäft mit unseren amerikanischen Automotive-Kunden aufbauen. Wir wollen sie noch stärker von unseren Technologien und Produkten über intensive Anwendungstechnik und Entwicklungsunterstützung vor Ort überzeugen. Von Detroit aus werden wir uns mit unseren beiden nordamerikanischen Joint Ventures, ASYST Technologies und EAFM, verzahnen.

In der Türkei stehen wir am alten Standort im Bezirk Gaziosmanpaşa (Istanbul) unter der Notwendigkeit,





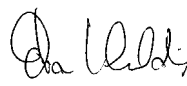
Die Geschäftsführer (v. l.): Wolfgang Bach, Christian F. Kocherscheidt und Winfried Schwarz.

die bestehende Fabrik aufgrund einer Transformation unseres Stadtteils umzusiedeln. Es gelang uns im einhundert Kilometer westlich gelegenen Çerkesköy ein Grundstück zu erwerben. Vermutlich werden wir dort im zweiten Halbjahr 2015 mit den Bauarbeiten beginnen. Wir haben die Chance, mit einer auf unsere Bedürfnisse zugeschnittenen Produktionsfläche die Grundlage für weiteres Wachstum am Standort zu legen.


In China, Mexiko und in Polen stehen wir vor ähnlichen Schritten. Auch dort sind wir in den letzten beiden Jahren stark gewachsen und stoßen an die Grenzen unserer heutigen Produktionsflächen und müssen jetzt

die weitere Entwicklung an diesen Standorten planen.

Die EJOT Gruppe ist im neuen Geschäftsjahr gut gestartet. Umsatz und Auftragsbestände lassen den erwarteten Wachstumskurs derzeit realistisch erscheinen. Wir verkennen aber auch nicht, dass das politische und makroökonomische Umfeld, insbesondere in Europa, Wachsamkeit erfordert.

  
 Christian F.  
 Kocherscheidt

  
 Wolfgang  
 Bach

  
 Winfried  
 Schwarz



***„Das Interessante an meiner Arbeit ist der ständige technische Fortschritt. Dadurch herrscht nie Stillstand.“***

*Roland Ortlepp,  
EJOSSYST, Tambach-Dietharz*

## Industrial Division

Der Ursprung unserer Industriesparten Verbindungs- und Kunststofftechnik liegt in der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb Verbindungstechnischer Produkte aus Metallen und Kunststoff.

Als Fertigungsverfahren setzen wir dabei die Kaltmassivumformung, von der klassischen Doppeldruck- bis zur 7-stufigen Quertransport-Presse, mechanische Bearbeitungen, Kunststoff-Spritzgießen, Wärme- und Oberflächenbehandlungen, modernste Reinigungs- und Sortierarbeitsgänge sowie die automatisierte, teils robotergestützte Baugruppen-Montage ein.

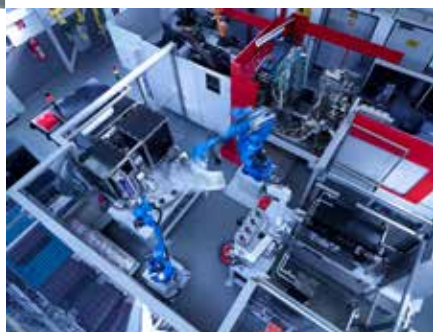
Das Produktprogramm umfasst aktuell u. a.

- Verbindungstechnische Lösungen in Form von selbstfurchenden Schrauben für klassische Werkstoffe und insbesondere auch für Leichtbaumaterialien
- Individuelle und standardisierte Verbindungslösungen, beispielsweise für
  - dünnwandige Werkstoffe
  - hochfeste Bleche
  - Mischbauweisen im Karosseriebau
  - Schäume und kohlenstoffaserverstärkte Kunststoffe
- Mechanische Einstell-Baugruppen für vielseitige Anwendungen
- Multifunktionale Lösungen aus Metall, Kunststoff oder als Kombination beider Werkstoffe, beispielsweise Technischer Kunststoffteile mit integrierten elektrischen Kontakten
- Im Geschäftsbereich EJOWELD® entwickelt EJOT – neben den Verbindungselementen – auch die Setztechnik

Durch einen ganzheitlichen Ansatz der Kundenberatung, der im frühen Produkt-Entstehungs-Prozess beginnt, tragen wir nachhaltig zur Steigerung der Systemleistung des Kunden bei. Ganzheitlich bedeutet für EJOT dabei auch, den Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette

– von der Materialauswahl bis zur Lösung logistischer Aufgabenstellungen – zu begleiten.

EJOT Produkte haben die Geschichte der Verbindungstechnik mitgeschrieben, wie die PT® Schraube, welche die Direktverschraubung von Kunststoffen weltweit erstmals zu einer sicheren Technik machte. Mit der FDS® Schraube gelang es, dünne Bleche in hoher Festigkeit zu verbinden. Mit unserem EASYboss® können dünnwandige Bauteile dynamisch belastet, korrosionssicher und montagefreundlich verbunden werden. Auf diesem Erfolg haben wir uns nicht ausgeruht, sondern die Erfahrung von Milliarden verbauter Komponenten in die Entwicklung neuer Technologien und Anwendungslösungen eingebracht. Mit unseren aktuellen Produkten für die Direktverschraubung in Kunststoffen, der DELTA PT®, oder für metallische Werkstoffe, der ALtracs® Plus und SHEETtracs®, oder den neuen Produkten der EASYboss® und der EJOT EPPsys Familie setzen wir weltweit Standards in der Verbindungstechnik. Im Produktbereich „Integrierte Kontakte“ realisieren wir in hochflexiblen Produktionslinien die konsequente Null-Fehler-Zielsetzung. Im Bereich Scheinwerferverstellungen sind wir weltweiter Entwicklungspartner für modulare Verstellsysteme zur Integration in Scheinwerfergehäuse. Darüber hinaus ist EJOT führend in der Realisierung von Produktlösungen für die Technische Sauberkeit. Umgesetzt werden die Wünsche und Ideen unserer Kunden durch qualifizierte Mitarbeiter, die in individuellen Schulungsprogrammen kontinuierlich weitergebildet werden. Dies ist ein wichtiger Baustein, um unsere Spitzenposition am Markt zu verteidigen. EJOT bietet globale Unterstützung und Produktionsstätten in den großen Weltmärkten. Unsere Kunden erwarten in Europa, China oder auf dem amerikanischen Kontinent den gleichen Support von der Anwendungsberatung bis hin zu kurzen Wegen bei der Belieferung. Ein internet-basierter Informationsaustausch und eine internationale Prozessentwicklung stellen dabei die Übertragung von Produkt- und Prozessdaten – über Kontinente hinweg – sicher.



Hochflexible vollautomatische Fertigungszelle für Insertmolding-Teile



EJOMAT® Sortierautomaten im Werk Astenbergstraße



Fachpersonal im EJOCLEAN® Zentrum

# Building Fasteners

Mit der Sparte Building Fasteners bedient EJOT ausgewählte Marktsegmente in der Baubranche für professionelle Anwendungen in der Außenhülle von Gebäuden. EJOT steht hier für ein umfassendes Produktprogramm und spezielles Know-how für Befestigungslösungen in den Bereichen:

- **Industrieller Leichtbau**  
Hochwertige Verbindungselemente zur Befestigung von Profilblechen und Sandwichelementen
- **Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)**  
Spezialdübel zur Befestigung von Dämmstoffen in Systemen zur Außenwanddämmung
- **Vorgehängte hinterlüftete Fassaden**  
Schrauben und Dübel zur Befestigung von Unterkonstruktionen und Fassadenbekleidungen hinterlüfteter Systeme
- **Flachdach**  
Befestigungselemente und Montagegeräte zur rationellen Befestigung von Dämmstoffen und Dachabdichtungsbahnen auf Flachdächern und leicht geneigten Dächern
- **Industrielle Fenster- und Fassadentechnik**  
Hochwertige Verbindungselemente für die Fenster- und Türenherstellung und den Einsatz in Alu-/Glasfassadensystemen
- **Befestigungssysteme für Solaranlagen**  
Befestigungselemente zur Aufständigung von Solar- und Photovoltaikanlagen

In den Geschäftsfeldern des Geschäftsbereiches Dach & Wand ist EJOT mit seinem umfangreichen Produktportfolio im Direktgeschäft tätig. WDVS-Dübel mit europäisch-technischer Zulassung werden ausschließlich an Systemanbieter vertrieben.

Das Streben nach hoher Produktqualität ist für EJOT kein Selbstzweck. Vielmehr profitiert der Anwender unserer Produkte von der schnellen und sicheren Verarbeitung unserer Befestiger. Sichere Montage bedeutet damit auch geringe Fehlerkosten für den Kunden. Zudem bieten langlebige Qualitätsverbindungen den besten Schutz vor kostspieligen Reklamationen. Deshalb werden wir auch zukünftig unsere strategischen Produktlinien nach höchsten Qualitätsstandards in unseren nach ISO/TS 16949 zertifizierten Werken produzieren.

Unsere Dienstleistungen zeichnen sich durch schnelle und pünktliche Belieferung, kompetente Beratung bei der Produktauswahl sowie der fachgerechten Verarbeitung aus. Wir vermitteln unseren Kunden professionelles Fachwissen und Service rund um die Anwendung unserer Produkte. Dies geschieht in Form von telefonischem Support, anwendungstechnischer Beratung vor Ort, Vorbemessungen, Bauteiluntersuchungen im EJOT Prüfzentrum und einem umfangreichen Trainingsprogramm für Monteure und Planer.

Schlüssel zum Erfolg sind innovative Produkte. Hier wollen wir nichts dem Zufall überlassen. Wir identifizieren die Bedürfnisse unserer Kunden am Ort des Geschehens, den Realbedingungen auf der Baustelle. Durch regelmäßige Treffen unserer technischen Experten mit Spezialisten und Anwendern aus der internationalen Baubranche stellen wir sicher, dass die Anforderungen des Marktes im Zentrum aller Entwicklungsleistungen stehen. Auf dieser Basis entstehen Innovationen mit klarem Mehrwert.



AZ Tower Brunn, Tschechien. Das höchste Gebäude Tschechiens mit WDVS Produkten von EJOT.



Arena das Dumas, Natal, Brasilien. EJOT Bohrschrauben sorgen für sicheren Halt.



Paulinum Aula und Universitätskirche St Pauli, Leipzig, Deutschland.



***„Mir gefällt besonders die familiäre Atmosphäre bei EJOT. Alle übernehmen Verantwortung und leisten damit einen Beitrag für ein erfolgreiches Unternehmen.“***

*Andreas Johansson  
Lagermitarbeiter und KVP Manager  
Örebro, Sweden.*



***„Voller Einsatz für eine gute Verbindung.“***

*Franck Sies, Applitec in Villé,  
EJOT France*

# Innovationen des Jahres 2014

Im Geschäftsjahr 2014 haben wir uns im Bereich Industrie intensiv den Verbindungslösungen u.a. für Multimaterialsysteme gewidmet. Einige dieser Lösungen wurden bereits zur Serienfertigung freigeprüft. Ein anderer Schwerpunkt war die Berechenbarkeit von Umformprozessen, um den Entwicklungsprozess unserer Kunden durch Integration der Berechnungen zu beschleunigen.

## **EJOWELD® CFF - Fügetechnologie für werkstoffflexible Karosseriekonzepte**

Im Rahmen der EuroBLECH 2014 wurde das System EJOWELD® CFF (Composite Friction Fastener) erstmals einem breiten Publikum vorgestellt und fand eine überragende Resonanz. Diese Fügetechnologie ermöglicht es, Leichtbauwerkstoffe prozesssicher mit höchstfesten Blechen zu verbinden und erlaubt eine große Varianz an Materialdicken-Kombinationen. Das Verfahren bietet eine Vielzahl technischer und wirtschaftlicher Vorteile. Beispielsweise entstehen keine spröden intermetallischen Phasen, da das Verfahren ohne den thermischen Stoffschluss zwischen Aluminium und Stahl funktioniert. Eine Vor- oder Nachbehandlung der Fügepartner ist dabei nicht notwendig.

## **TSSD – thermischer Stoffschlussdom**

Die Verbindung von Sandwichmaterialien mit Waben oder Schaumkernstrukturen stellt eine große Herausforderung dar. Eine übliche Schraubverbindung funktioniert in diesen Werkstoffen kaum, da eine Schraube in der Struktur keinen rechten Halt findet. Eine funktionierende Lösung konnte mit dem TSSD gefunden werden, welcher sowohl als eine Art Schraubdom für derartige Werkstoffe, aber auch als Verbindungselement eingesetzt werden kann.

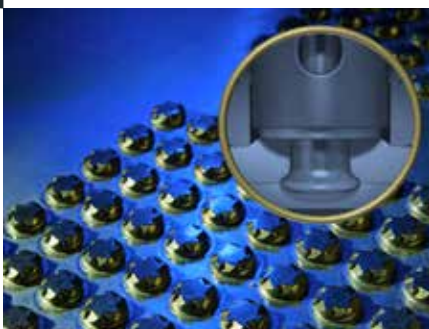
Die Lösung kombiniert verschiedene Verbindungstechniken. Das Grundfügeverfahren für den TSSD ist ein Setzen analog zum Reibschweißen, wobei es zu einer Aufschmelzung der Randschichten des Domes kommt,

welche sich dann, je nach Gegenwerkstoff, stoff- oder formschlüssig mit diesem stabil verbinden. Durch die Stabilität der TSSD Elemente können die Deckschichten in vielen Anwendungen direkt durchdrungen werden, sodass ein vorlochloses Fügen möglich ist. Auch das Fügen fester Werkstoffe (z. B. Organobleche), gegebenenfalls unter Verwendung eines Vorloches, ist möglich. Zahlreiche Verbindungs- und Auszugsversuche zur Bestätigung der Qualität derartiger Verbindungen wurden durchgeführt, um passende Anwendungsempfehlungen für den jeweiligen Verbindungsfall zu geben.

## **Simulation von Gewindewalzprozessen**

Immer wieder tauchen interessante Kundenprojekte mit Sondergewinden auf, welche eine schnelle Entwicklung nach sich ziehen. Bei diesen Sonderanfertigungen handelt es sich häufig um Bewegungsgewinde oder Schneckenwellen, welche vielfach nicht auf umformtechnischem Weg hergestellt werden. Ziel ist es, EJOT eigene Technologien für eine kostengünstige Realisierung derartiger Bauteile zu verwenden. Um die Entwicklungszeiten für zugehörige Walzwerkzeuge deutlich zu verkürzen, gelang es, eine geeignete Simulationsmethodik zu entwickeln, welche verschiedene mögliche Walzbacken-Geometrien auf die Tauglichkeit zur Herstellung überprüft. Dabei werden auch Risiken des Walzprozesses beleuchtet, welche zu bestimmten Walzfehlern oder Toleranzabweichungen führen können.

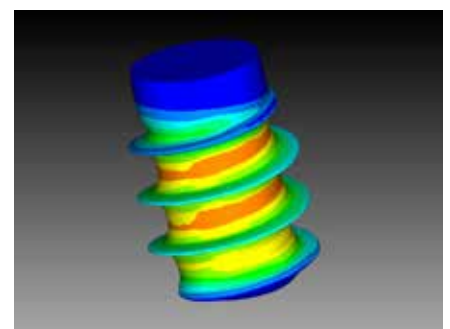
Auch können so die prinzipielle Walzbarkeit sowie die notwendige Größe von Walzbacken bestimmt werden, sodass man bereits in der Entwicklung die für einen wirtschaftlichen Herstellungsprozess korrekte Werkzeugauswahl treffen kann. Auf diese Weise kann die Entwicklungszeit für Kundenbauteile entsprechend verkürzt und ein passender Walzprozess mit der Walzbackenvorauslegung generiert werden.



CFF-Fügeversuch auf Kundenprobe (Aluminium/Stahl); im Detail: schematische Darstellung des Schweißprozesses



TSSD® Verbindung eines Bügels mit einer Wabenstruktur-Platte



FEM-Simulation des Umformgrads beim Walzen einer DELTA PT® Schraube

Der Bereich Building Fasteners lieferte im vergangenen Jahr ein wahres Feuerwerk an Innovationen. Auf Produktebene wurden allein in der Gruppe der Bohrschrauben fünf Lösungen für unterschiedliche Anwendungen im Markt eingeführt.

### System zur Flachdachbefestigung

Die Maschinenflotte der Flachdachsetzgeräte wurde komplett auf Antriebe mit Akku-Technologie erweitert. Vor allem auf Großbaustellen zeigen sich die Vorteile dieser Technologie und leisten einen wertvollen Beitrag zur Arbeiterleichterung bei der Montage.

Zur Sicherung der Flachdachbahnen wurde eine neue Generation von Kunststoff-Haltetellern entwickelt. Im Ergebnis ist der HTK 2G jetzt noch anwendungssicherer und ermöglicht extreme Schaftlängen mit optimaler Tragfähigkeit.

### Neue Befestiger für die Fassade

Ein echtes Multitalent ist die Entwicklung des Fassadendübels SDF-14A. Wo bisher für verschiedene Untergrundmaterialien unterschiedliche Fassadendübel notwendig waren, deckt dieser neue Dübel das komplette Spektrum von Beton, Vollstein-, Lochsteinmauerwerk und Porenbeton ab. Der sehr flache und breit ausgeprägte Schraubenkopf der neuen Fassadenplattenschraube JT4-LT-2-6,0 sorgt für eine ästhetische Alternative zu herkömmlichen Nietverbindungen. In Kombination mit einer Kunststoff-Zentrierhülse kann diese Schraube in nur einem Arbeitsgang zentrisch verschraubt werden. Speziell für Alucobond®-Außenwandbekleidungen wurde die Bohrschraube JT4-FR-2H/6-4,8 entwickelt. Eine neue Gleit- und Festpunktschraube steht für Unterkonstruktionen an vorgehängten hinterlüfteten Fassaden zur Verfügung. Die JT4-3H/7-5,5x21 kann Bauteilkombinationen bis 7 mm Gesamtdicke miteinander verbinden.

### Ausbau von Handelsmarken

Mit Bolzenankern und chemischen Dübeln hat EJOT im Bereich der Dübel- und Verankerungstechnik Handelsmarken eingeführt. Ziel ist es, die Marke EJOT für diese und weitere Zukaufprodukte am internationalen Markt zu etablieren und weiter auszubauen.

### Neue Bohrspitzen für den industriellen Leichtbau

Durch eine Verlängerung der Bohrspitze auf 18 mm können mit der neuen Bohrschraube JT3-18-5,5 jetzt in nur wenigen Sekunden Profilelemente auf bis zu 16 mm dicke Stahlunterkonstruktionen verschraubt werden. Zur Verschraubung von Sandwechelementen auf Holzunterkonstruktionen wurde die Holzschraube JF3-6,8 entwickelt. Die Spitzengeometrie basiert auf dem bewährten EJOFAST® Prinzip und ist schnell, spanlos und sicher.

### Befestigungslösungen für Wärmedämm-Verbundsysteme (ETICS)

Für leichte bis schwere Anbauteile hat der Geschäftsbereich ETICS neue Montageelemente entwickelt. Von der Hausnummer bis zum Vordach bietet das neue Produktsortiment qualitativ hochwertige Befestigungslösungen für alle bauseitigen und statischen Anforderungen. Der Kombiteller ejotherm VT 2G in Verbindung mit dem Dübel ejotherm STR U erhält bis Mitte 2015 eine Zulassungserweiterung und kann jetzt neben Mineralwolle-Dämmplatten auch für Dämmplatten aus Resolhartschaum eingesetzt werden.

### Einbruchsicherer Fenstereinbau

Das Geschäftsfeld Industrielle Fenster- und Fassadentechnik konnte einen sicherheitsrelevanten Beitrag für Hersteller und Monteure von Fenstern und Türen leisten. Für den Einbau einbruchhemmender Fenster und Türen wurde der Rahmenanker Typ RA-P 7,5 vom Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie erfolgreich getestet und mit einem Prüfzeugnis dokumentiert.

### Service und Nachhaltigkeit

In der Online-Datenbank [www.ausschreiben.de](http://www.ausschreiben.de) bietet EJOT für die Kundengruppe der Planer und Architekten kostenlose Ausschreibungstexte vieler seiner Bauprodukte an. Zum Thema Nachhaltigkeit wurden die bereits vorhandenen Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) aus den Bereichen WDVS, Vorgehängter hinterlüfteter Fassade sowie Flachdach durch eine weitere EPD aus dem Bereich Industrieller Leichtbau für alle Bauprodukte komplettiert. Somit können Nachhaltigkeit und Bilanzierung der Umwelteinwirkung vollständig dokumentiert werden.



Geht durch wie Butter: Neue Bohrschraube JT3-18-5,5 in 16 mm dickem Stahl



Permanente Power auf dem Dach ohne Kabel: Flachdachsetzgerät ECOset HTK mit Akku-Technologie



Vom Vordach bis zur Hausnummer - sicherer Halt mit EJOT Montageelementen





***„Der komplexe Zusammenhang von Materialeigenschaften, Verarbeitung und Einsatzbedingungen stellt an die Analyse unserer Produkte höchste Anforderungen.“***

*Stefan Marquardt  
Werkstofftechnik, Bienhecke, Bad Laasphe*



***„EJOT bietet mir ein breites Spektrum von Aufgaben und Chancen.  
Ich kann meine Fähigkeiten sinnvoll einsetzen und mich beruflich  
sowie persönlich weiterentwickeln.“***

*Dennis Blecher, IT-Abteilung  
Bad Berleburg-Berghausen*

## Partnerschaftliche Entwicklung und Service

Der EJOT Qualitätsbegriff geht weit über die reine Produktqualität hinaus. Zusätzlich zu überragenden Produkteigenschaften dürfen Sie überdurchschnittliche Produkte und Services von uns erwarten. Unser Maßstab ist stets der Nutzen für unsere Kunden. Denn wir wollen, dass Sie erfolgreich sind!

Innovation verbindet. Zu unseren Kunden zählen die erfolgreichsten Unternehmen ihrer Branche. Ständige Innovation ist für sie ein wesentlicher Erfolgsfaktor, um im harten Wettbewerbsumfeld zu bestehen. Wir begleiten unsere Kunden bereits in der Entwicklungsphase. Daraus entstehen auf den Anwendungsfall abgestimmte Verbindungslösungen mit herausragenden technischen Eigenschaften.

Dabei gehen die Produkteigenschaften z. B. über baurechtliche Mindestanforderungen hinaus – zu Ihrer Sicherheit. Wir bieten Produkte, die angepasst sind an die neuesten Werkstoffe und Materialien. Neben den eigentlichen Verbindungselementen entwickelt EJOT auch Montageanlagen und Setzgeräte.

Durch die frühzeitige Einbindung von EJOT in den Entwicklungsprozess können spätere Montage- und Servicekosten nachhaltig reduziert werden.

Zahlreiche internationale Patente belegen die Innovationskraft und das jahrzehntelange Know-how unserer

Ingenieure. Dank enger Kontakte zu Forschungsabteilungen von Unternehmen, Universitäten und renommierten Instituten fließen neue wissenschaftliche Erkenntnisse kontinuierlich in unsere Produkte ein. Mit innovativen Befestigungslösungen von EJOT sind Sie deshalb auf dem neuesten Stand der Technik.

Service verbindet. Die optimale Leistung einer Verbindung fängt mit der Auswahl der bestmöglichen Befestigungslösung an. Unsere Kunden schätzen die qualifizierte anwendungstechnische Beratung. Bei Bedarf führen wir umfassende Bauteilprüfungen in unseren Labors durch. Unsere Spezialisten kommen auf Wunsch zur Baustelle oder der Montagelinie, um gemeinsam mit Kunden und Auftraggebern die beste Lösung zu erarbeiten.

In 31 Ländern weltweit sind wir dabei mit eigenen Gesellschaften vor Ort für Sie da. Darüber hinaus bieten wir weltweite Projektunterstützung. Gerne geben wir unser Wissen durch Schulungen und Seminare an unsere Kunden weiter. Ein leistungsstarkes Logistik- und Partnernetzwerk stellt die Verfügbarkeit unserer Produkte international sicher. Darauf können Sie sich verlassen. Denn EJOT Qualität verbindet® – weltweit!



EJOT Onlineshop im Bereich Building Fasteners



Prognose-Programme zur Auslegung von Direktverschraubungen



Auszugsversuch auf der Baustelle

## Qualität verbindet

EJOT Qualität verbindet®. Dieser Slogan bringt die Maxime unseres Handelns auf den Punkt. Zum einen spiegelt er das kompromisslose Streben nach höchster Produktqualität wider, zum anderen unterstreicht er über den rein technischen Aspekt hinaus, dass uns die Beziehungen zu den Menschen innerhalb wie außerhalb des Unternehmens genauso wichtig sind.

Zu unseren Geschäftspartnern zählen führende Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen. Sie geben ihren Kunden ein Qualitätsversprechen. Aus diesem Grunde müssen sie sich auf die Leistungen ihrer Partner verlassen. Wir sind uns dieser hohen Verantwortung bewusst. Schon vor Jahren haben wir ein Qualitätsmanagement-System etabliert, das höchste Ansprüche erfüllt und die Fehlervermeidung in den Vordergrund rückt.

Die weltweite Nutzung und Vermarktung unserer Produkte, verbunden mit zunehmenden Kundenanforderungen, bedingen die konsequente Einhaltung und Weiterentwicklung eines hohen Qualitätsniveaus. Dies

gilt für die gesamte Prozesskette des Unternehmens, beginnend bei den Kundenanforderungen über die Projekt- und Produktplanung, Entwicklung und Produktion bis zur Produktauslieferung und Kundenbetreuung.

Als international tätiges Unternehmen übernehmen wir Verantwortung für die Qualität der Produkte und Prozesse, für die Konformität mit internationalen Standards und Zertifizierungen, aber auch dafür, dass an allen EJOT Standorten weltweit einheitliche Standards für Qualitäts- und Umweltmanagement sowie den Arbeitsschutz eingehalten werden.

Internationale Qualitäts- und Umweltnormen sind für unsere EJOT Standorte selbstverständlich. Mit regelmäßig erfolgreichen Zertifizierungen nach ISO TS 16949 und DIN EN ISO 14001 bieten wir unseren Kunden ein gruppenweit einheitliches Qualitäts- und Umweltmanagementsystem.

Die Ergebnisse der durchgeführten System- und Kundenaudits bestätigen die Qualität unserer Prozesse und Produkte.



*Taktile Rautiefenmessung zur Vermessung von Werkzeugen und Artikeln*



*Taktile 3D-Messtechnik zur Überwachung der Serienqualität*



*Makroskopische Beurteilung einer Schraube im Längsschliff*



***„An meinem Arbeitsplatz bei EJOT arbeite ich mit modernster Technik. Die hohen Qualitätsansprüche lassen sich so bewältigen.“***

*Frank Dickel  
Werkzeugaufbau Kunststofftechnik,  
Bad Berleburg-Berghausen*



**„Auch nach fast 30 Jahren Betriebszugehörigkeit ist meine Arbeit sehr abwechslungsreich und immer wieder eine neue Herausforderung.“**

*Rüdiger Sängler  
Maschineneinrichter, „In der Aue“, Bad Laasphe*

## Mensch im Mittelpunkt

### Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Als familiengeführtes Unternehmen legen wir großen Wert auf eine gelebte Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir sind uns sicher, dass unser zukünftiger Erfolg wesentlich davon abhängt, wie gut es uns gelingt, qualifizierte und engagierte Mitarbeiter für unser Unternehmen zu gewinnen und an uns zu binden.

Über unsere familienbewusste Personalpolitik leisten wir einen Beitrag zum besseren Zusammenspiel von Arbeitswelt und Privatleben. Seit Mai 2011 trägt EJOT dafür das Gütesiegel „audit berufundfamilie“, welches 2014 mit der Reauditierung um weitere drei Jahre verlängert wurde. Zahlreiche Aktivitäten steigern seitdem bei EJOT die Vereinbarkeit von Beruf und Familie:

- Neben dem Angebot von unterschiedlichsten Arbeitszeitmodellen in Voll- und Teilzeit werden zusätzlich alternative Arbeitsortlösungen angeboten.
- In den Ferien stattfindende Ferienwochen entlasten Eltern bei der Kinderbetreuung. Darüber hinaus ist es ausdrücklich erwünscht, dass Kinder den Arbeitsplatz der Eltern kennenlernen und in Notfällen auch mitgebracht werden dürfen, wo dies aus betrieblichen Gründen möglich ist.
- Über Kooperationspartner wird außerdem gewährleistet, dass sich Mitarbeiter in einem geschützten Rahmen zu Fragestellungen in Problemsituationen (z. B. Erziehung, Suchterkrankungen) beraten lassen und weiterführende Angebote in Anspruch nehmen können.
- Besonderen Wert legen wir auf die Aufrechterhaltung des Kontaktes zu Mitarbeitern in Elternzeit, zu Langzeitkranken oder bei sonstigen Auszeiten, wie beispielsweise bei der Pflege von Angehörigen.

Eine familienbewusste Personalpolitik ist eine Investition in unsere Zukunft!

### Karriere

Qualität wird von Menschen gemacht. Wir fördern die Kompetenzen unserer Mitarbeiter. Das beginnt schon in der Berufsausbildung: Seit drei Jahrzehnten werden, gemeinsam mit anderen Unternehmen der Region, im Bildungszentrum Wittgenstein (Bad Berleburg) unsere jungen Menschen in gewerblichen Berufen ausgebildet. Diesen Weg haben wir auch am Thüringer Standort Tambach-Dietharz beschritten.

Durch den Lehrgang „Haus der Berufsvorbereitung“, der von bbz Siegen und Bildungszentrum Wittgenstein für Zehntklässler aus Hauptschulen angeboten wird, werden diese auf die betriebliche Ausbildung vorbereitet und bei der Suche nach einer geeigneten Ausbildungsstelle unterstützt. Auf dem normalen Bewerbungsweg bekommt nur jeder dritte Hauptschüler nach der Schule eine Ausbildungsstelle. Die Förderung von Schlüsselkompetenzen im Laufe des 10. Schuljahres erhöht die Chance auf eine Lehrstelle. Dieses Angebot wird von uns ideell wie finanziell stark unterstützt.

EJOT kooperiert seit vielen Jahren an den Standorten in Tambach-Dietharz und Wittgenstein eng mit weiterführenden Schulen. Seit 10 Jahren besteht eine Partnerschaft mit der Regelschule „Am Rennsteig“ in Tambach-Dietharz: Im Rahmen der Praxistage absolvieren Schüler ein längeres Praktikum im Unternehmen und erhalten dabei Einblicke in die Arbeitswelt. Viele der Praktikanten werden später als Auszubildende übernommen.

In Wittgenstein existieren Schulpartnerschaften mit der Ludwig-zu-Sayn-Wittgenstein-Schule in Bad Berleburg, der Rothaarsteig-Schule in Erndtebrück, der Realschule Schloss Wittgenstein Bad Laasphe sowie dem Gymnasium Schloss Wittgenstein Bad Laasphe. Maßnahmen wie Bewerbungstrainings oder unterschiedliche Formen von Praktika ermöglichen jungen Menschen interessante Einblicke in den Berufsalltag. In jedem Jahr veranstaltet EJOT an seinen



Gütesiegel „audit berufundfamilie“, durch Re-Auditierung bestätigt



Die „EJOT Kinder“ bei der Ferienfreizeit, eine Ferienaktion zum Mitmachen



EJOT Auszubildende bei einer Trainingsveranstaltung

Standorten in Tambach-Dietharz und Wittgenstein Tage der Ausbildung.

Auch nach dem Berufseinstieg bei EJOT eröffnen wir unseren Mitarbeitern individuell nach ihren Bedürfnissen Möglichkeiten zur Qualifizierung. Wir helfen beim Fachabitur und ermöglichen im Einzelfall auch ein Studium z. B. an einer Fachhochschule. Daneben bieten wir „klassischen“ Abiturienten ein Duales Studium an. Damit fördern wir den Austausch zwischen theoretischer Lehre und betrieblicher Praxis.

Wir geben Perspektiven: Neue Mitarbeiter werden bei EJOT im Rahmen unserer Einführungsveranstaltung herzlich willkommen geheißen und während eines intensiven Einarbeitungsprogramms auf ihre speziellen Aufgaben vorbereitet. Mit unserem umfangreichen Weiterbildungsangebot richten wir uns an alle Zielgruppen im Unternehmen – angefangen von den Auszubildenden bis hin zum Top-Management. Im EJOT Trainingszentrum oder bei externen Veranstaltern professionalisieren sich unsere Mitarbeiter neben fachlichen Aspekten insbesondere auch in ihren Sozial-, Methoden- und persönlichen Kompetenzen.

Personalentwicklung ist ein langfristiger Prozess. Karrierewege sind unterschiedlich. Es ist uns daher wichtig, in einem regelmäßigen Austausch die nächsten Entwicklungsschritte gemeinsam zu planen. Spannende Perspektiven innerhalb der EJOT Gruppe bieten sich sowohl national als auch mit Blick auf die internationalen Standorte. Über das Nachwuchskräfteprogramm Junior-PEP werden Talente durch einen ganzheitlichen Ansatz explizit auf Schlüsselpositionen im Fach-, Projekt- oder Führungsbereich vorbereitet. Besonderen Wert legen wir dabei auch auf die Netzwerkbildung untereinander und ins Unternehmen hinein.

### Demografischer Wandel und Gesundheit

Ein wichtiges Thema ist der demografische Wandel, insbesondere an den Unternehmensstandorten in Südwestfalen und dem Thüringer Wald. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen geht zurück, während die Zahl älterer Menschen steigt. Dies stellt Wirtschaft und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Bei EJOT versuchen wir

dieser Entwicklung Rechnung zu tragen. Unter dem Namen des römischen Philosophen Lucius Seneca bieten wir unseren Mitarbeitern in Deutschland ein Modell an, mit dem sie Mehrarbeitsstunden in eine zusätzliche Alterssicherung einbringen können. Mit dem Programm SENECA Plus bieten wir eine Erfolgsbeteiligung an, die vom Unternehmensergebnis abhängig ist.

Neben der verbesserten Alterssicherung beteiligen wir uns auch am Programm „Gesunde Arbeitswelten im demografischen Wandel“, in dem wir lernen wollen, wie wir der älteren Mitarbeiterschaft einen möglichst langen Verbleib im Berufsleben ermöglichen können.

### Sponsoring und Engagement

Teamwork, Vielseitigkeit und Ausdauer. Diese Eigenschaften sind unabdingbar im Triathlon. Ebenso wichtig für den Erfolg sind Spaß und Freude am Sport und der Gemeinschaft – und die Triathleten vom EJOT Team TV Buschhütten sind sehr erfolgreich! Diese Erfolgsgeschichte setzten sie auch 2014 mit dem wiederholten Gewinn der Deutschen Meisterschaft weiter fort. Wir bei EJOT sind nicht nur beeindruckt von unserem Triathlon Team – die Erfolge sind inspirierend!

Durch Teamwork, Vielseitigkeit und Ausdauer erbringen auch wir besondere Leistungen – für unsere Kunden. Gemeinsam können wir Erfolge für Sie realisieren. Und wir sind mit Freude dabei!

Auch für kulturelle Projekte setzt sich EJOT ein. Der Waldskulpturenweg Wittgenstein-Sauerland, ein 25 km langer Wander- und Skulpturenweg, der im Rothaargebirge von Bad Berleburg nach Schmallenberg führt, und die Wisent-Welt Wittgenstein e.V. sind unter Mithilfe von EJOT entstanden. Seit Jahren unterstützt EJOT die Kulturgemeinde Bad Berleburg als Veranstalter der Internationalen Musikfestwoche auf Schloss Berleburg. Neben diesem Engagement fördert EJOT noch weitere Vereine in Wittgenstein und Thüringen.

Als Familienunternehmen sind für EJOT Vertrauen, Verantwortung, Integrität und Wertschätzung der Maßstab für jegliches persönliches und unternehmerisches Handeln.



50+ EJOfit-Wochenende für Mitarbeiter



EJOT Ausbildungstag 2014 – ein voller Erfolg



Das erfolgreiche EJOT Triathlon Team





**„Für EJOT zu arbeiten, ist nicht nur ein Job. Die Produkte und der Markenname bedeuten auch eine besondere Anerkennung.“**

*Dariusz Tarara  
Einrichter von Robotern und Spritzgießmaschinen,  
Ciasna, Polen*



***„Neue Produkte von der Idee bis zur Serienreife zu begleiten,  
ist ein spannender und anspruchsvoller Prozess.“***

*Wolfgang Schäfer  
Anwendungstechniker im GB ETICS,  
Bienhecke, Bad Laasphe*

# Der Gegenwart und Zukunft verpflichtet

Der Schutz der Umwelt und der nachhaltige Umgang mit Ressourcen gehören zu den bedeutenden Aufgaben der Zukunft. Der Begriff der „Nachhaltigkeit“ hat seinen Ursprung in der Forstwirtschaft und beschrieb dort, dass nur so viel Holz entnommen wird, wie auch heranwachsen kann. Heute wird dieser Begriff deutlich komplexer eingesetzt. Er beschreibt, dass wirtschaftliche, ökologische und soziale Verantwortung zusammengehören.

## EJOT Produkte helfen beim Energiesparen und Umweltschutz

Nur in einer intakten Umwelt und Gesellschaft können wir langfristig erfolgreich sein. Eine kontinuierliche Verbesserung der Produktionsprozesse ist sowohl ein wirtschaftlicher als auch ein umweltrelevanter Faktor. In der Produktentwicklung, wie auch in der Produktion, versuchen wir die Umweltauswirkungen gering zu halten und ihren Schutz kontinuierlich zu verbessern. Dabei orientieren wir uns an dem Greenhouse Gas Protocol und bewerten somit jährlich unseren Treibhausgasausstoß mittels CO<sub>2</sub> äquivalent.

Schrauben sind grundsätzlich lösbare Produkte und somit recyclingfähig. Durch den Einsatz innovativer EJOT Produkte können Blechdicken, zum Beispiel im Automobilbau, reduziert werden. Mit der Simulation der auf die Verbindung wirkenden Kräfte und der anschließenden Überprüfung im EJOT APPLITEC kann in vielen Einsatzgebieten auch die Anzahl der Verbindungen reduziert werden. Das spart nicht nur direkt Rohmaterial, Leichtbau ist auch ein sehr wirksames Mittel, um den Kraftstoffverbrauch zu senken.

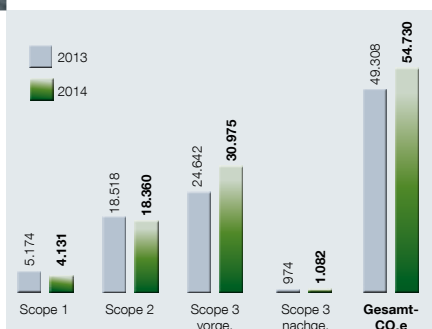
Auch in der Bauindustrie ist EJOT ein Vorreiter. Zum einen dienen unsere Produkte zur Befestigung von Anlagen für regenerative Energien wie Photovoltaik oder Biogas, zum anderen helfen unsere Dübel bei der Wärmedämmung von Gebäuden. Als erster Hersteller haben wir eine Umwelt-Produktdeklaration (Environmental Product

Declaration, EPD) für unsere Dübelprodukte und Fassadenschrauben erhalten und können eine vollständige Dokumentation zur Nachhaltigkeit und Bilanzierung der Umwelteinwirkung dieser Produkte vorlegen.

## Der Corporate Carbon Footprint (CCF) bei EJOT

Der infolge der vom Menschen verursachten Treibhausgasemissionen (THG) entstandene Klimawandel ist eine globale Herausforderung, welche sich auch das Unternehmen EJOT stellt. Zentrale Aufgabe muss es daher sein, THG zu mindern, um zukünftige gesetzliche Vorgaben und Bestimmungen zu erfüllen, Emissionsquellen im eigenen Unternehmen und entlang der Wertschöpfungskette zu identifizieren, bisher nicht genutzte Emissionsreduzierungspotenziale zu ermitteln und damit einhergehende Kosteneinsparungen. Gegenüber internen und externen interessierten Kreisen möchten wir sprachfähig sein und so unsere Wettbewerbsfähigkeit sicherstellen. Gerade im Bereich der direkten (z. B. Erdgasverbrauch Scope 1) und indirekten (Stromverbrauch – Scope 2) Emissionsquellen liegt für EJOT ein beeinflussbares Potenzial zur Minderung der Emissionen (siehe Grafiken). Dabei setzt EJOT auf Projekte zur Eigenstromerzeugung durch Blockheizkraftwerke und PV-Anlagen. Online-Energiemesssysteme sind für alle Produktionsstandorte geplant oder befinden sich bereits in Umsetzung. Dabei sollen verifizierte Energiedaten Emissionshotspots ermitteln, um nachhaltige Reduzierungsziele und Maßnahmen einleiten zu können.

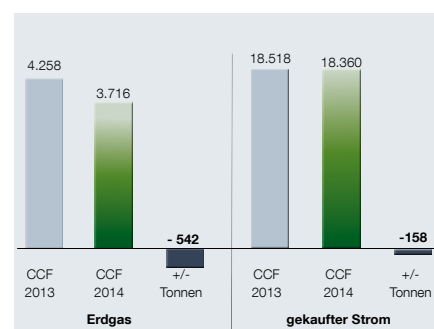
EJOT unterstützt die drei großen Ziele der deutschen und internationalen Klimapolitik, d. h. Reduzierung der Treibhausgase, Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien und Steigerung der Energieeffizienz. Die Erhebung eines Corporate Carbon Footprint, also einer Treibhausgasbilanz entlang der Wertschöpfungskette eines Unternehmens, ist somit ein wichtiger Schritt zur EJOT Nachhaltigkeitsberichterstattung nach international anerkanntem Standard.



CO<sub>2</sub>e-Emissionen nach Scopes (Tonnen).  
CO<sub>2</sub> Erhöhung bedingt durch 9% Umsatz- und 66% Investitionssteigerung.



Feierliche Übergabe der neuen EPDs auf der Messe Bau



CO<sub>2</sub>e-Erdgas und gekauftem Strom (Tonnen)

## Auf den internationalen Märkten präsent

EJOT ist ein europäischer Marktführer in Sachen Verbindungstechnik. In Europa stellen zahlreiche eigene Vertriebsgesellschaften und -büros sowie Vertriebspartner die schnelle Verfügbarkeit unserer Produkte und den direkten Kundenkontakt sicher.

Aber auch weltweit sind EJOT – oder unsere Produkte – verfügbar. Dazu sind wir mit Produktionsstätten und Vertriebsbüros in Nordamerika und Asien präsent. Weltweite Präsenz gewährleistet auch die Mitglied-

schaft in der der Global Fastener Alliance (GFA), einer Verbindung familiengeführter Unternehmen der Verbindungstechnik. Last but not least: Einige verbindungs-technische Produktlösungen von EJOT stehen einem internationalen Kreis von Lizenznehmern zur Verfügung. Sie sichern die Versorgung, z. B. der DELTA PT® Schraube in den großen Weltmärkten oder auch dort, wo wir nicht vor Ort sind.

### ● EJOT Gesellschaften in

Belgien  
Bosnien  
Brasilien  
Bulgarien  
China  
Dänemark  
Deutschland  
Dubai  
Frankreich  
Großbritannien  
Indien  
Italien  
Kroatien  
Litauen  
Malaysia  
Mexiko

Norwegen  
Österreich  
Polen  
Rumänien  
Russland  
Schweden  
Schweiz  
Serbien  
Singapur  
Slowakei  
Spanien  
Tschechien  
Türkei  
Ungarn  
USA

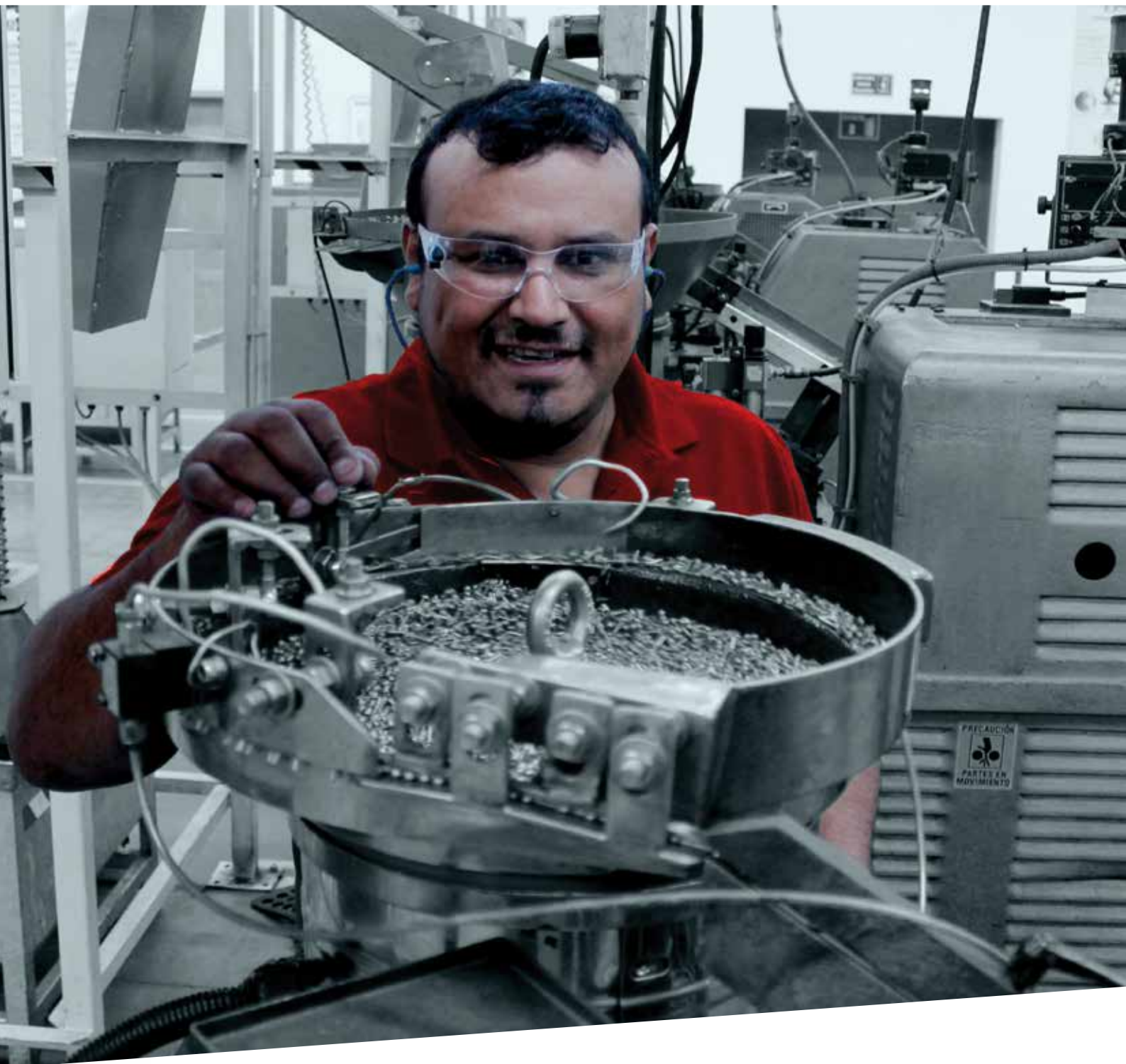
### ● EJOT Vertriebsbüros in

Japan  
Malaysia  
Niederlande  
Spanien  
Taiwan  
USA  
Vietnam

### ● GFA-Partner in

China  
Brasilien  
Deutschland  
Indien  
Korea  
Japan  
USA





***„Bei EJOT & ATF zu arbeiten, bedeutet Sicherheit für mich und meine Familie. Deshalb versuche ich, meine Aufgaben jeden Tag bestmöglich zu erfüllen.“***

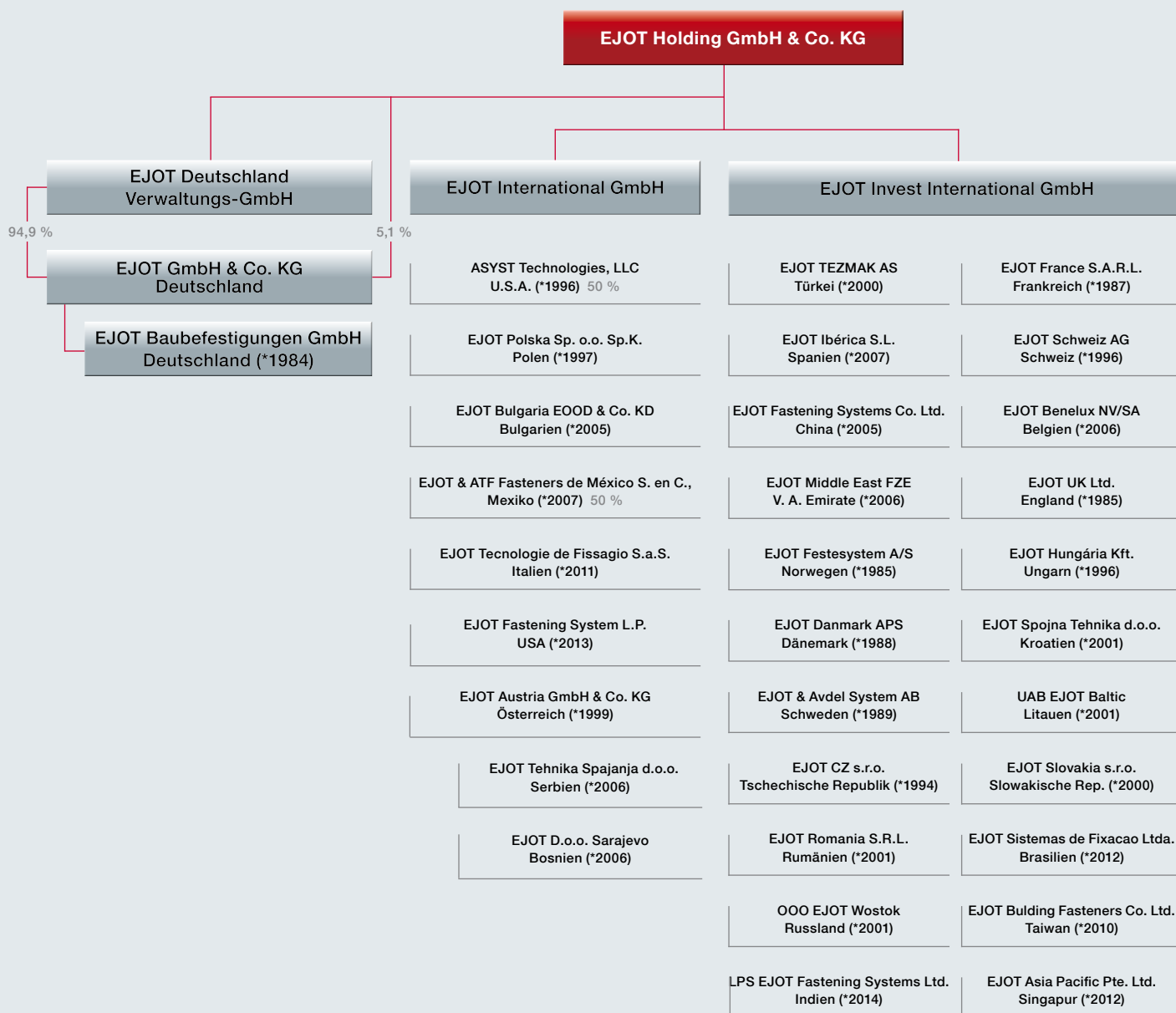
*Braulio Rogelio Lopez, Presserei  
San Luis de Potosi, Mexiko*

# Struktur der EJOT Gruppe

Die Grafik veranschaulicht die bestehende Gesellschaftsstruktur der EJOT Gruppe. Die EJOT Holding GmbH & Co. KG bündelt die strategische Führung der Gruppe als auch zentrale Dienstleistungen. Eine Ebene tiefer sind drei Zwischenholdings angesiedelt, an die die deutschen und internationalen Gesellschaften angehängt sind.

In diesen Gesellschaften finden sich – in unterschiedlicher Ausprägung – die zwei Sparten bzw. die neun Geschäftsbereiche der EJOT Gruppe wieder.

Unsere Industriesparte ( Verbindungs- und Kunststofftechnik) ist vor allem im Automotive- und Industriegeschäft tätig. Die Sparte Building Fasteners fokussiert Dach-, Fenster- und Fassadenbefestigungen sowie mechanische Befestigungstechnik für Wärmedämmverbundsysteme.





**Management** (v. l.):

*Stephan P. Weitzel*

*Wolfgang Bach*

*Michael Hofmann*

*Christian F. Kocherscheidt*

*Dr. Rolf Künkel*

*Winfried Schwarz*

*Dr. Frank Dratschmidt*

*Dr. Wilfried Pinzl*

*Ralf Birkelbach*

**Der Beirat** (v. l.):

*Dr. Claus Dieter Hoffmann*

*(Ehemals CFO Robert Bosch GmbH)*

*Dr. Hans-Toni Junius*

*(Vorsitzender der Geschäftsführung C. D. Wälzholz)*

*Kathrin S. Kocherscheidt*

*(Richterin am Landgericht Koblenz, Gesellschafterin)*

*Bernd F. Reuther*

*(Managing Director Capital Efficiency Group, CH-Zug)*

*Hans Werner Kocherscheidt*

*(Gesellschafter, Beiratsvorsitzender)*

*Dipl.-Wirtsch.-Ing. Ekkehart H. Schieffer*

*(Geschäftsführender Gesellschafter Schieffer GmbH & Co. KG)*

*Prof. Dr. Christina Berger*

*(ehemals Leiterin des Zentrums für Konstruktionswerkstoffe an der Technischen Universität Darmstadt)*

*Dr. Robert Kugler*

*(ehemals Geschäftsführer Technik der Bosch Siemens Hausgeräte GmbH)*



**EJOT Holding GmbH & Co. KG**

Postfach 101260

D-57302 Bad Berleburg

Im Herrengarten 1

D-57319 Bad Berleburg

Telefon +49 2751 529-0

Telefax +49 2751 529-559

E-Mail: [info@ejot.de](mailto:info@ejot.de)

Internet: [www.ejot.de](http://www.ejot.de)